

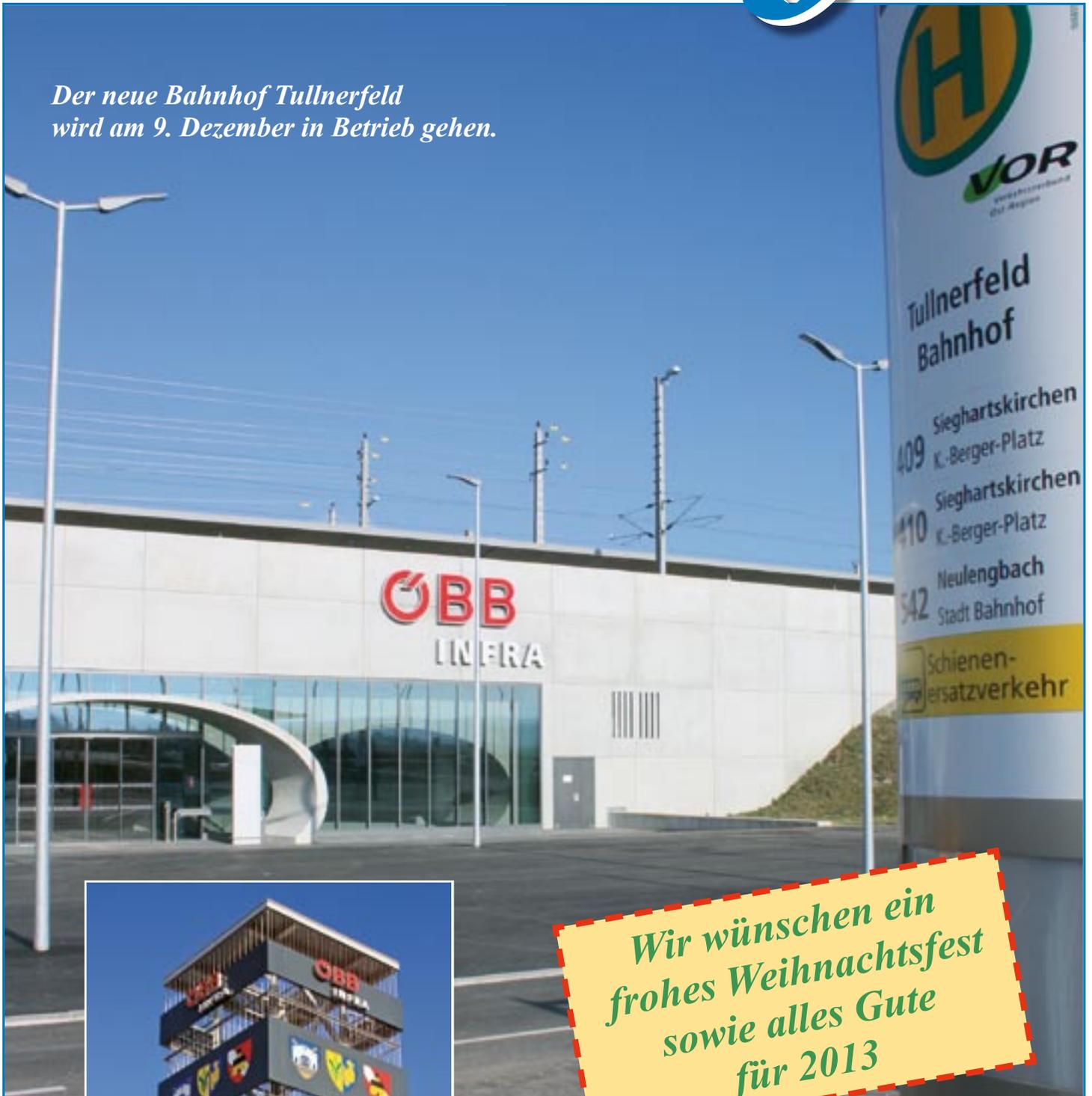


4/2012

Gemeinde *info*

MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE LANGENROHR

*Der neue Bahnhof Tullnerfeld
wird am 9. Dezember in Betrieb gehen.*



*Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest
sowie alles Gute
für 2013*

Homepage: www.langenrohr.at
E-mail: gemeinde@langenrohr.gv.at



Bürgerservice

Gemeindeamt: 02272/7200

Schulstraße 7/1, 3442 Langenrohr
Tel. 02272/7200, 0664/3485945
oder 0664/3485946, Fax: 7200-9
gemeinde@langenrohr.gv.at
www.langenrohr.at

Amtsstunden:

Dienstag 8.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag 8.00 – 11.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindesammelzentrum/Müll:

jeden 1. Samstag im Monat von
8.00 - 11.00 Uhr und am darauf fol-
genden Donnerstag von 18.00 - 19.00
Uhr sowie jeden 3. Samstag im Monat
von 8.00 - 11.00 Uhr.

Bibliothek: 0664/3049185

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 – 10.30 Uhr
und 17.00 – 20.00 Uhr,
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Kindergarten I: 02272/7838

kindergarten.langenrohr@gmx.at

Kindergarten II: 0664/855 89 14

kglaro2@gmx.at

Volksschule: 02272/7370

www.vslangenrohr.ac.at

Pfarramt: 02272/62944

Handy Pfarrer Anton Aichinger:
0664/4641236

Ordination Dr. Christa Magerl: 02272/7500

Montag 9.00 – 12.00 Uhr
und 16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Medikamentenausgabe:

jeden Dienstag und Freitag von 15.30
bis 16.00 Uhr im INJOY

EVN Tulln: 02272/600

lichtservice.tulln@evn.at
Störungsmeldestelle: 02272/65979

Herzliches Dankeschön

... an alle **Mitwirkenden**, die zur feierlichen Gestaltung der diesjährigen Hubertusandacht beigetragen haben.

... an **Reinhard Holzer und Paul Kienbeck** für den kostenlosen Nikolaushausbesuch in allen Katastralgemeinden.

...an **Familie Holzer** für die Ausrichtung der Weintaufe.

... an die **Blasmusik, den Kirchenchor, CHORisma, Kindergarten II** sowie allen HelferInnen für den stimmigen Adventzauber.

Fundmeldung

Gefunden wurde

...ein **Nokia Handy** schwarz-rot am Parkplatz in der Tulpengasse

... ein **Audischlüssel** mit zwei kleinen Schlüsseln und Leiner Anhänger in Asparn

... ein **Schlüsselbund** mit einem bunt gestreiften Elefantanhänger

... **zwei Schlüssel** an einer rosa Schnur

Fischereiverein Langenrohr

Der Kartenverkauf findet heuer am 15.12. und 22.12., sowie am 12.01. und 19.01.2013 jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr in der Fischerhütte statt.

Hundeabgabe

Die Hundeabgabe 2013 wird mit der 1. Quartalsvorschreibung der Hausbesitzerabgaben in Rechnung gestellt. Wir ersuchen Sie, etwaige Neuzugänge bzw. Abmeldungen von Hunden im Gemeindeamt bekanntzugeben.

Schneeräumung

Josef und Gerhard Schmatz haben sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Winterdienstarbeiten in der Marktgemeinde Langenrohr zu übernehmen. Dies kann jedoch nur dann problemlos geschehen, wenn die Straßenzüge und Umkehrplätze frei sind (keine Ablagerungen und abgestellten Fahrzeuge auf öffentlichem Gut). Die Schneepflüge fahren bei Bedarf rechtzeitig, bedenken Sie jedoch, dass sie nicht überall gleichzeitig sein können. Wir werden uns bemühen, auch diesen Winter, eine möglichst rasche Räumung und Streuung zu gewährleisten. Eigentümer von Grundstücken in Ortsgebieten sind verpflichtet, die Gehsteige und Gehwege bzw. den Straßenrand in der Breite von 1 m entlang des gesamten Grundstückes von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Eis zu reinigen und bei Bedarf zu streuen.

Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem ist ein Symbol des weihnachtlichen Friedens,

der den Menschen bei der Geburt Christi verheißen wurde. So wie dieses Licht von Mensch zu Mensch weiter gegeben wird, so soll auch der Frieden zwischen den Menschen wachsen.

Wir erwarten dieses Friedenslicht am 24. Dezember um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Langenrohr. Wir laden Sie herzlich ein, an der kurzen Andacht teilzunehmen. Sollten Sie ihre eigene Kerze zu einem späteren Zeitpunkt entzünden wollen, brennt im geöffneten Vorraum der Kirche das Friedenslicht.

Anschließend wird es auch von den Ortsvorstehern in alle Kapellen gebracht, um unseren Gemeindegürgern bis 14.00 Uhr die Möglichkeit zu bieten, das Friedenslicht ins eigene Heim zu tragen.

Wir danken dem Herrn Pfarrer und allen Helfern sehr herzlich.

Wir warten auf das Christkind

Die Lerntiger warten auch heuer wieder mit den Kindern gemeinsam am **24. Dezember von 13.00 bis 15.30 Uhr**, im alten Pfarrhof in Langenrohr, Pfarrhofgasse 7, auf das Christkind. Es wird gemeinsam gebastelt, gespielt und gesungen. Die Kosten übernimmt die Marktgemeinde Langenrohr.

Silvesternacht

ACHTUNG! – Keine Knallkörper auf fremde Grundstücke werfen, bedenken Sie die Verletzungsgefahr. Auch Tiere leiden unter der Lärmbelästigung.

SVL-Gesellschaftsschnapsen

Das SVL Gesellschaftsschnapsen findet am Sonntag, 6. Jänner um 14.00 Uhr auf der Sportanlage Langenrohr statt. Kartenpreis: € 10,00. Zu gewinnen gibt es viele schöne Preise. Anzumelden bei Obm. Erich Lang, 0664/73404007.

Christbaumentsorgung

Für die diesjährige Christbaumentsorgung ist am Samstag, 12. Jänner das Gemeindesammelzentrum in Asparn Neuwiesengasse 2, von 8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Es gibt wieder in allen Katastralgemeinden die Möglichkeit der Christbaum-Abholung. Dafür muss der Baum am Samstag, den 12. Jänner bis spätestens 7.00 Uhr vor dem Haus stehen.

Feuerwehrball

Der Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Langenrohr findet am 26. Jänner statt. Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die Mitglieder der FF Langenrohr.

Am Wort

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!**

Der 23. November 2012 kann in der Geschichte der Markt-gemeinde Langenrohr als ein wichtiges Datum genannt werden. Mit der Eröffnung des Bahnhofes Tullnerfeld, 50 % des Bahnhofareals und des Park & Ride-Platzes liegen in der KG Langenrohr, hat unsere Gemeinde ab sofort einen direkten Anschluss an das regionale, nationale und internationale Schienennetz. Das vor langer Zeit geplante und über viele Jahre ausgeführte Infrastrukturprojekt hatte anfangs wenig Freunde – auch ich war sehr skeptisch –, hat aber im Laufe der Jahre an Akzeptanz gewonnen und in der Zukunft werden die Vorteile eindeutig überwiegen.

Die Verkehrsströme werden sich hoffentlich schnell ändern und einen Teil des zunehmenden Individualverkehrs auf die Schiene verlagern, ist man doch in 12 Minuten in St. Pölten oder in 18 Minuten in Wien.

Die begleitenden Ökomaßnahmen, Lärm-schutz- und Tunnelbauten entlang der Neubaustrecke federn den Eingriff in die Natur einigermaßen ab, damit unsere Lebensqualität nicht allzu sehr beeinträchtigt wird.

Dem Kulturkreis ist es zu verdanken, dass dem größten Sohn der Marktgemeinde,



Herrn Ök.-Rat Josef Reither, Landes-hauptmann von 1931-38 und 1945-49, in Würdigung seiner Verdienste ein äußerst gut gelungenes Museum im Obergeschoß der Raiffeisenkasse gewidmet wurde. Der NÖ Bauernbund, die politische Heimat Josef Reithers, finanzierte als sichtbares Zeichen die Büste vor dem Museum und die Gedenktafel am Weinkeller in Judenau. Die Eröffnung am 13. Oktober nahm unter zahlreicher Beteiligung von Ehrengästen und der Bevölkerung unser LH Dr. Erwin Pröll vor.

Eine Woche später, am 21. Oktober wurde bei Kogl ein neues Kreuz geweiht, das auf Initiative von einigen Fußballfahrern der jährlich stattfindenden Gemeindefwallfahrt nach Maria Anzbach errichtet wurde. Besonderer Dank an die Herren Anton Trinkl, Leopold Trinkl, Josef Loicht, Karl Pfeiffer, die dieses Kleinod kostenlos und in Eigenregie gebaut haben. Ein Dankeschön an Herrn Bgm. Josef Ecker aus Asperhofen gebührt für die Zurverfügungstellung von Gemeindegrund.

Bevor das Jahr 2012 zu Ende geht, möchte ich mich bei allen Verantwortungsträgern innerhalb und außerhalb unserer Gemeinde für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche allen GemeindegängerInnen einen besinnlichen Advent, sowie ein gutes neues Jahr, den Kindern ein schönes Christkindl und den Kranken und Hilfsbedürftigen baldige Besserung.

Ihr Bürgermeister
Leopold Figl

Kindergarten I

Für den Kindergarten I wurde der Ankauf einer neuen Waschmaschine und eines Trockners beim Raiffeisen-Lagerhaus Tulln-Neulengbach genehmigt.

Nachtbus für die Jugend

Ein anteiliger Kostenbeitrag durch die Markt-gemeinde Langenrohr an dem Projekt „N8BUZZ Heimfahren statt Einfahren“ für die Monate Oktober 2012 bis Mai 2013 wurde genehmigt.

Neubestellungen

GR Günter Fischer wurde in seiner Funktion als Umweltschutzgemeinderat zum neuen Vertreter des Gemeindeverbandes für Abfallbeseitigung, GR Heinrich Pegler zum neuen Vertreter des Hilfswerkes Atzenbrugg bestellt.

Vereins-subvention

Für den UTC Langenrohr wurde ein Betrag von € 2.000,00, für die Blasmusik Langenrohr aufgrund erhöhter Ausgaben für Neuschaffungen ausnahmsweise ein Betrag von € 2.500,00 genehmigt.

Eröffnungsfeier Reither-Museum

Die Übernahme der Kosten für die Eröffnungsfeier des Josef Reither-Museums am 13.10.2012 unter Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur durch die Markt-gemeinde Langenrohr wurde genehmigt.

Flächenwidmungsplan – Digitale Neudarstellung

Um den digitalen Flächenwidmungsplan, welcher auf der bereits im Jahr 2005 durchgeführten digitalen Darstellung basiert, den neuen Grund- und Nutzungsgrenzen anzupassen, wurde eine digitale Neudarstellung durch unseren Raumplaner, DI Dr. Luzian Paula, Wien beschlossen.

Verlängerung Bausperre

Die Verlängerung der im Oktober 2010 mit Verordnung erlassenen Bausperre für das östlich der B 19 in der KG Asparn und Langenrohr gewidmete Betriebsgebiet (ÖROP 14a. Änderung) um ein Jahr wurde beschlossen.

Interessante Beilagen

Zum Jahreswechsel dürfen wir Ihnen den Jahreskalender 2013, den Müllabfuhrplan, sowie Termine des Gemeindegemeinschaftszentrums überreichen.

Zahlungserinnerung

Da das Jahr nun bald zu Ende geht und noch immer einige Außenstände an

Gemeindeabgaben offen sind, ersuchen wir Sie, Ihre Schulden bei der Gemeinde zu begleichen.

Amtsstunden

Am Donnerstag, den 27. und Freitag den 28. Dezember entfallen ausnahmsweise die Amtsstunden im Gemeindeamt.



MVM
InfoLine:
(0699) 1172 3248
ticketshop@mvmfm.at



SA, 5. Jänner, 20 Uhr

„DIE WIENER“ NEUJAHRSKONZERT 2013

VORPROGRAMM JOHANNES ZEINLER

Karten: € 56,- inkl. Buffet & Begrüßungssekt

Berghotel Tulbingerkogel



FR, 1. Feb., 19:30 Uhr

FASCHINGS- DÄMMERSHOPPEN

MIT LUSTIGEN HERMAN & HERBERT FREI

Karten: € 16,- bis € 22,- (fixer Sitzplatz)

Gasthof Maurer, Großweikersdorf



Unter dem Titel:

Mein Niederösterreich – „Eine Liebeserklärung an unser Bundesland“

hat die NÖ Landesakademie das erste „Digitale Buch“ von NiederösterreicherInnen für NiederösterreicherInnen ins Leben gerufen. Mittlerweile gibt es bereits rund 250 Geschichten, Gedichte, Erzählungen oder Lieder zum Nachlesen.

Alle LandesbürgerInnen können selbst zu Autoren dieses Buches werden und ein eigenes Kapitel darin gestalten.

Denn: Jeder Artikel wird ein eigenes Kapitel in diesem Bilder- und Geschichtsbuch über Niederösterreich.

Damit können sich alle begeisterten NiederösterreicherInnen an diesem Stück „erzählte Heimat“ beteiligen und ihre Liebeserklärung an ihr Heimatbundesland abgeben.

Der Phantasie sind hier kaum Grenzen gesetzt: Von der Beschreibung der Gegend, in der man lebt, bis zur kleinen Familiengeschichte.

Von dem, was die Menschen an Niederösterreich schätzen, bis zur Schilderung eines schönen Erlebnisses.

Wir möchten Sie herzlich einladen, für Ihre Heimatgemeinde eine Liebeserklärung abzugeben. Sie können damit die Liebe und die Verbundenheit zu Ihrer Gemeinde vor einer breiten Öffentlichkeit unter Beweis stellen.

Senden Sie Ihren Beitrag an uns, als kleines Dankeschön für Ihre Bemühungen stellen wir Ihnen gerne die Einträge aus Ihrer Gemeinde nach Abschluss der Aktion für Ihre Homepage zusammen und zur Verfügung.

Beiträge können direkt online unter www.mein-noe.at eingetragen, oder als Brief an das Postfach 2020, 3109 St. Pölten geschickt werden.

Nähere Infos:

www.mein-noe.at



Das Josef Reither Buch

Das vom Kulturkreis herausgegebene Buch über Landeshauptmann Josef Reither, ist zu einem Preis von € 25,- im Gemeindeamt erhältlich.

Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

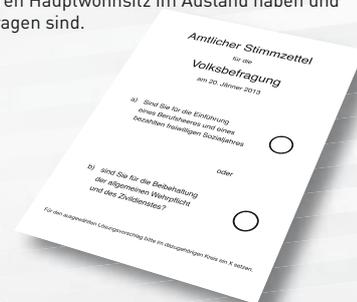
Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

B.M.I.
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



Heizkostenzuschuss NÖ 2012/2013

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/13 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. April 2013 beantragt werden.

Den Zuschuss können erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG

- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeits-suchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Kleinmaschinenbrigaden

Bitte stellen Sie **keine** Gegenstände für diese Sammlung bereit!

Es kommt immer wieder vor, dass organisierte Gruppen oder Einzelpersonen mittels Zettelchen im Postkasten der BürgerInnen auf „Abfallsammlungen“ aufmerksam machen. Das Grundschemata ist dabei immer ähnlich: Die BürgerInnen werden aufgefordert, an einem bestimmten Tag Materialien, die nicht mehr benötigt werden, vor das Haus zu stellen, damit sie abgeholt werden können. Teilweise wird noch ein caritativer Zweck der Sammlung angeführt.

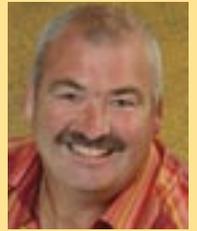
Die Sammler haben keine Genehmigungen, diese Tätigkeiten durchzuführen!

Bei den sogenannten Kleinmaschinenbrigaden handelt es sich um unbefugte Abfallsammler und daher dürfen ihnen auch keine Abfälle übergeben werden. Elektroaltgeräte bzw. Sperrabfall wie z.B. alte Möbel oder Alteisen dürfen nur über den Altstoffsammelhof der Gemeinde entsorgt werden.

Bitte lassen Sie sich von vermeintlichen Serviceangeboten einer „Abhaus-Abholung“ nicht verleiten und bringen Sie Ihre sperrigen Hausabfälle wie gewohnt zum Altstoffsammelhof der Gemeinde.

Erfahrungen haben gezeigt, dass es mit diesen „Sammlern“ meistens Ärger gibt ...

- Es werden nur die besten Gegenstände ausgesucht, der Rest bleibt liegen.
- Es werden öfters auch Gartengeräte und Fahrräder mitgenommen, die gar nicht bereitgestellt waren.
- Die gesammelten Gegenstände werden oft auf Parkplätzen nachsortiert. Nicht Brauchbares wird im Anschluss meistens liegengelassen.
- Die Kosten für die Entsorgung des zurückgelassenen Mülls müssen letztlich wieder vom Bürger aufgebracht werden.



Sicherheitsmanager
UGR Günter Fischer,
Langenschönbichl



Dämmerungseinbrüche

Tipps zum Vorbeugen:

☛ **Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.** Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.

☛ **Im Urlaub Nachbarn ersuchen,** die Post und die Werbesendungen aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus/die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

☛ **Keine Leitern, Kisten** oder andere Dinge die dem Täter als Aufstiegs-, Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten im Garten liegen lassen. Außensteckdosen abschalten (können auch vom Täter genutzt werden).

☛ **Lüften nur wenn man zu Hause ist,** denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).

Achtung – Versicherungen zahlen nicht oder weit weniger, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt!

☛ **Vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen** die kostenlose und objektive Beratung (kein Verkaufsinteresse) durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch nehmen (Anforderung über jede Polizeidienststelle).

Zur Klärung, aber vor allem zur Verhinderung von Straftaten, ist die Polizei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen (z.B. fremde Fahrzeuge im Siedlungsgebiet) sollte die Polizei verständigt werden. Hinweise werden vertraulich behandelt.

**Landeskriminalamt NÖ
AB: Kriminalprävention
3100 St. Pölten, Schanze 7
Telefon 059 133 30 3752**

Spaß im Schnee mit Rodel, Bob und Snowtube

Rodelverletzungen sind bei Kindern an 3. Stelle bei Sportunfällen

Rodeln und Bobfahren ist bei Kindern und Jugendlichen ein sehr beliebter Sport. Es ist günstig - für Eltern in Zeiten wie diesen ein gewichtiges Argument -, kann in der Stadt und auf dem Land ausgeübt werden und macht sehr viel Spaß.

Leider kommt es immer wieder zu schweren Unfällen, da die Risiken unterschätzt werden. Die häufigste Unfallursache ist die hohe Geschwindigkeit.

Sicherheitstipps

- Kinder sollten beim Rodeln einen Helm tragen - am besten einen Schutzhelm. Der Fahrradhelm schützt nicht ausreichend.
- Das ideale Rodelgelände für kleine Kinder ist nicht zu steil, ausreichend breit und hat einen großzügigen Auslauf. Außerdem sind keine festen Hindernisse wie Bäume, Zäune oder ähnliches im Rodelgelände oder im Auslauf vorhanden.
- Kleine Kinder nicht alleine rodeln lassen. Ein eisiger Rodelhügel ist eine gefährliche Unterlage, vor allem für kleinere Kinder mit Bob. Sie sind auf harter Unterlage trotz Bremskrallen und Lenkung oft nicht imstande, Hindernissen frühzeitig auszuweichen oder den Bob abzubremesen.

• Achten Sie beim Kauf eines Bobs darauf, dass mit einer Hand beide Bremskrallen betätigt werden können, die im Idealfall aus Metall sind.

• Für eine bessere „Pistenlage“ sorgt ein tiefer Schwerpunkt, d.h. der Sitz des Bobs sollte nicht erhöht sein.

• Beim Rodeln auf Waldwegen können Fahrfehler durch die höhere Geschwindigkeit und Begrenztheit des Geländes zu folgenschweren Stürzen in den Wald führen.

• Das Rodeln auf Hängen und Wegen, welche Straßen kreuzen, ist absolut zu vermeiden.

Für Vorschläge und Fragen bin ich unter der E-Mailadresse sicherheitsmanager@langenrohr.gv.at für Sie erreichbar.

Günter Fischer

„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierungsvorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**



FOTO: STEINHAUSER

Hubertusandacht am 09. November 2012 in Kronau.



FOTO: STEINHAUSER

Stehaufmandl am 3. November im Gemeindesaal.

Weihe des Wallfahrerkreuzes am 21. Oktober in Hagenau.



Josef-Reither-Museum

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 17.00 Uhr
 Sonntag 9.00 - 17.00 Uhr

für Gruppen nach telefonischer Vereinbarung unter **0664 32 66 850** dazu sind auch Führungen möglich.

Eintrittspreise:

Erwachsene € 5,00
 Senioren € 4,00
 Schüler/Jugendliche ... € 3,00
 Gruppen (ab 10 Pers.) ... € 3,00



Die Pöschel-Österreichische Versicherung

BEZUGS- UND VERBODENRECHT

Familienwandertag mit den Rettungshunden am 26. Oktober.



FOTO: STEINHAUSER



FOTO: STEINHAUSER



Die Volksschulkinder der 3. Klassen zu Besuch im Gemeindeamt am 26. November.



Erntedankfest am 30. September in der Pfarrkirche mit **CHORisma**.



Feierliche Eröffnung des Josef-Reither-Museums am 13. Oktober.



Preisschnapsen beim Seniorentreff am 20. November.



Weintaufe im Heurigenlokal Holzer am 11. November.

Adventkranzweihe am 30. November im Kindergarten II.



Unsere Vereine

FUSSBALL



SV Langenrohr

Der Sportverein Langenrohr wünscht frohe und gesegnete Weihnachten, sowie viel Glück für das Jahr 2013.

KEGELN



TSK Langenrohr

Sie erreichen uns auf der Kegelbahn unter der Nummer 02272/87 101. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag nach Vereinbarung, Sonn- und Feiertag ist keine Reservierung möglich.

TENNIS



Union Tennis Club Langenrohr

4 Sandplätze (2 mit Flutlicht), Clubhaus/Kantine, Umkleieräume, DU/WC.

Allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Nach der Winterpause starten wir voraussichtlich Ende April 2013 in die neue Saison. www.utc-langenrohr.at

STOCKSCHÜTZEN



Asphaltstockschützen

Training: Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr. Für Interessenten steht während der Trainingszeit ein Sportgerät zur Verfügung. Mitgliedsbeitrag: € 22,-

DART



Pfeiffer's Dart-Club Red Dragon

Training: Dienstag 19.00 – 22.00 Uhr

SPORTSCHÜTZEN



ÖKB Sportschützen

Vereinsabend: jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr im Keller des Tennisvereinshauses. Auskünfte: Josef Singer, Telefon 7888 und Leopold Friebe, Telefon 7947

Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-Info ist der 15. Februar 2013

Kultur

Dezember 2012

Adventfenster

Herzliches Dankeschön an alle Familien, die sich mit schön geschmückten Fenstern beteiligen:



Langenrohr:

1. Christine Nehr, **2.** Jutta Gutscher-Patutsch, **3.** Kindergarten I, **4.** Renate Penitz, **5.** Eva Hameder, **6.** Martina Pfeiffer, **7.** Andrea Vollmann, **8.** Regina Schmatz, **9.** Ingrid Brandstetter, **10.** Patrick Dillinger, **11.** Elisabeth Henninger, **12.** Maria Hufnagl, **13.** Sabine Scheckenbacher, **14.** Natascha Harold, **15.** Ingrid Reisner, **16.** Christine Holzer,

17. Birgit Figl,

18. Herbert Rödl, **19.** Gertrud Baumühlner, **20.** Hedwig Kainzbauer, **21.** Karin Schnopp, **22.** Maria Pauser, **23.** Heinrich Pegler, **24.** Doris Lehner

Langenschönbichl:

Gestaltung des großen Adventkalenders durch die Fam. Ehn am Parkplatz des Gasthauses.

Alex Kristan mit „Jetlag für Anfänger“

Der Tullnerfelder Kulturverein präsentiert gemeinsam mit der Gemeinde Langenrohr und der Raiffeisenbank Tulln den Mann der tausend Stimmen:



Am 8. März zeigt Alex Kristan sein erstes Solo-Programm im Gemeindesaal in Langenrohr.

Mit seiner unvergleichlichen Art lässt Alex Kristan viele verschiedene Urlaubstypen und auch Prominente aufeinander treffen, wobei die berühmten Parodien des Unterhaltungskünstlers voll zur Geltung kommen.

Info und Ticketservice:

ticketshop@mvmfm.at Martina Müllner, 0699 11 72 32 48

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten: Eintritt € 25,00, freie Platzwahl!

Karten sind ab sofort im Gemeindeamt erhältlich.

Jede Eintrittskarte ist gleichzeitig ein € 5,00 Gutschein bei Möbel Leiner!

Besser eine Schüssel Chips als eine am Dach.

kabelplus
Weil's einfach läuft.

+
WEB, TV, TEL
6 Monate gratis*

www.kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2013 bei Neuanmeldung/Upgrade auf das Grundentgelt eines Produkts, COMPLETE-, TWIN-Pakets. 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelt für kabelPremiumTV, kabelTEL, Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Leistungsumfang lt. gültigen Tarifblättern, Kanalbelegungen & Leistungsbeschreibungen.

HL-Bahn

Mit Inbetriebnahme der neuen Westbahn zwischen St. Pölten und Wien ab Dezember werden vor allem unsere Pendler profitieren.

Mit den neuen Zugverbindungen fährt man dann nur mehr 27 Minuten von St. Pölten nach Wien.

Betreffend Bahnhof Tullnerfeld ist ebenfalls eine gute Lösung gelungen. Zu den geplanten fünf Halten, morgens und abends kommen noch weiter 32 Züge hinzu, sodass insgesamt 42 schnelle Verbindungen in beide Richtungen zur Verfügung stehen werden. Der Bahnhof Tullnerfeld wird somit im Stundentakt angefahren. Sowohl ÖBB als auch WESTbahn werden am Bahnhof Tullnerfeld halten.

Fahrplan St. Pölten Hbf – Wien Westbahnhof: gültig ab 9. Dezember 2012

Zug	Wien-Westbhf. ab	Tullnerfeld		St.Pölten Hbf an	Fahrzeit
		an	ab		
ÖBB IC	05:56	06:14	06:15	06:28	Wien-Westbahnhof – Tullnerfeld 18 - 20 Minuten
ÖBB IC	06:56	07:14	07:15	07:28	
ÖBB IC	07:48	08:08	08:09	08:24	
ÖBB IC	08:56	09:14	09:15	09:28	
ÖBB IC	09:56	10:14	10:15	10:28	
ÖBB IC	10:56	11:14	11:15	11:28	
ÖBB IC	11:56	12:14	12:15	12:28	
ÖBB IC	12:56	13:14	13:15	13:28	
ÖBB IC	13:56	14:14	14:15	14:28	
ÖBB IC	14:56	15:14	15:15	15:28	
REX200	15:08	15:28	15:29	15:43	
ÖBB IC	15:56	16:14	16:15	16:28	
REX200	16:08	16:28	16:29	16:43	
ÖBB IC	16:56	17:14	17:15	17:28	
REX200	17:08	17:28	17:29	17:43	
ÖBB IC	17:56	18:14	18:15	18:28	
REX200	18:08	18:28	18:29	18:43	
ÖBB IC	18:56	19:14	19:15	19:28	
REX200	19:08	19:28	19:29	19:43	
ÖBB IC	20:48	21:08	21:09	21:24	
ÖBB IC	21:56	22:14	22:15	22:28	

Rex 200 verkehren Montag – Freitag, wenn Werktag

ÖBB IC und **WESTbahn** verkehren täglich.

Fahrplan Wien Westbahnhof – St. Pölten Hbf: gültig ab 9. Dezember 2012

Zug	St.Pölten Hbf ab	Tullnerfeld		Wien-Westbhf. an	Fahrzeit
		an	ab		
REX200	04:48	05:00	05:01	05:20	St. Pölten Hbf – Tullnerfeld 10 - 12 Minuten
REX200	05:24	05:36	05:37	05:56	
REX200	05:56	06:08	06:09	06:28	
WESTbahn	05:52	06:04	06:05	06:24	
REX200	06:22	06:35	06:36	06:56	
REX200	07:13	07:25	07:26	07:48	
WESTbahn	06:51	07:02	07:03	07:20	
WESTbahn	07:51	08:02	08:03	08:20	
WESTbahn	08:51	09:02	09:03	09:20	
WESTbahn	09:51	10:02	10:03	10:20	
WESTbahn	10:51	11:02	11:03	11:20	
WESTbahn	11:51	12:02	12:03	12:20	
WESTbahn	13:51	14:02	14:03	14:20	
WESTbahn	14:51	15:02	15:03	15:20	
WESTbahn	15:51	16:02	16:03	16:20	
WESTbahn	16:51	17:02	17:03	17:20	
WESTbahn	17:51	18:02	18:03	18:20	
WESTbahn	18:51	19:02	19:03	19:20	
WESTbahn	19:51	20:02	20:03	20:20	
WESTbahn	20:51	21:02	21:03	21:20	
WESTbahn	21:51	22:02	22:03	22:20	

Alle Infos zu Fahrplänen, Tickets und Preisen sind im Internet auf www.vor.at oder bei der telefonischen Hotline des **VOR** unter 0810 22 23 24 (Mo – Fr: 7.00 bis 20.00 Uhr sowie Sa: 7.00 bis 14.00 Uhr) abrufbar.

Aktuelle Fahrpläne sind auch am Gemeindeamt erhältlich.

Die ab 9. Dezember gültigen Busverbindungen finden Sie auf der Homepage www.langenrohr.at.

Regelmäßige Veranstaltungen

Blasmusik Langenrohr



Musikalische Weihnachtsgrüße der Blasmusik Langenrohr am 24.12.2012 in der Pfarrkirche Langenrohr von 20.00 bis 20.30 Uhr.

Neujahrsblasen am 29.12. in Neusiedl, Langenschönbichl und Kronau und am 30.12. in Langenrohr

CHORisma-Langenrohr



Chorleiter: Paul Kienbeck
Gegründet: Oktober 2011

Proben finden jeden Freitag um 19.00 Uhr im alten Pfarrhof in Langenrohr statt.

Jeder, der Lust hat, in der Gemeinschaft zu singen, ist herzlich eingeladen, zu kommen! Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich.

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:

Paul Kienbeck, 0680/404 42 55 und
Christine Holzer, 0699/128 52 391
Homepage: www.chorisma-langenrohr.at
E-mail: mail@chorisma-langenrohr.at

Geburtsvorbereitung

Auch für Paare ab 18.00 Uhr jeden Freitag im Kindergarten I.

Spielgruppen

Piccolini

jeden Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr

Mini-Piccolini

jeden Mittwoch 8.30 – 9.30 Uhr

Infos: **Birgit Bodlak**

Telefon 0676/4159927

Kinderturnen (von 1,5 – 4 Jahre)

Ab 28. September jeden Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Langenrohr

Anmeldung erforderlich!

Nähere Infos unter 0680/5524978 oder per Mail kinderturnen@aon.at





im Jänner

93. Geburtstag

Hermine Wachter (Neusiedl)

92. Geburtstag

Josefa Zettl (Asparn)

75. Geburtstag

Franziska Eckl (Langenrohr)

Josefa Simon (Langenrohr)

70. Geburtstag

Grete Peck (Langenrohr)

Franz-Dieter Schäfer (Langenrohr)

65. Geburtstag

Erna Herbist (Langenrohr)

Gertrude Niederl (Langenrohr)

Mirko Bojanic (Asparn)

Viktor Eisner (Langenrohr)

60. Geburtstag

Ursula Himmelbauer (Langenrohr)

Ferdinand Hufnagl (Langenrohr)

Eleonore Rabenseifner (Langenrohr)

Erna Danzer (Langenrohr)

50. Geburtstag

Karin Hajek (Neusiedl)

Abas Moraveji (Langenrohr)

Luise Obermaier (Langenschönbichl)

Mag. Hans Kloser (Neusiedl)

50. Hochzeitstag

Anneliese und **Karl Harold** (Asparn)

im Februar

94. Geburtstag

Maria Hagl (Kronau)

93. Geburtstag

Katharina Lang-Muhr (Neusiedl)

Antonia Gruber (Langenrohr)

85. Geburtstag

Lucia Kiralyhidi (Asparn)

Ing. Giovanni Koschier (Asparn)

75. Geburtstag

Brigitta Reittinger (Langenrohr)

Theresia Neumayer (Asparn)

60. Geburtstag

Josef Matejka (Langenrohr)

50. Geburtstag

Ralf Werunsky (Langenrohr)

50. Hochzeitstag

Gertrude und **Josef Bodlak** (Asparn)

FF Asparn

Am Donnerstag, 25. Oktober 2012, feierte unser **OLM Leopold Figl** mit seinen Feuerwehrkameraden, im Beisein von Herrn Pfarrer Anton Aichinger und Ehrenmitglied Alois Steinhauser, im Gasthaus Neumer **seinen 70. Geburtstag**.

Kdt. Josef Blaim gratulierte im Namen der FF Asparn und überbrachte dem Jubilar einen Geschenkkorb, sowie seiner Gattin einen Blumenstrauß.



FF Langenrohr



Tanja und Eva Steinhauser von der Freiwilligen Feuerwehr Langenrohr absolvierten eine mehrwöchige Ausbildung auf dem Arbeitsboot der Feuerwehr Kleinschönbichl. Anschließend stellten sie sich der im Tullner Bezirk erstmals durchgeführten **Ausbildungsprüfung für Feuerwehrboote in Bronze und bestanden mit Erfolg**. Hauptprüfer Martin Kaufmann und Bezirkskommandantstellvertreter Johann Zanitzer gratulierten sehr herzlich zum Erwerb des neuen Abzeichens.

FF Langenschönbichl

Auch heuer fand beim Feuerwehrfest in Langenschönbichl wieder das alljährliche **Preisschnapsen** statt. Die Organisatoren, Kdt Stv. Roland Bogner sowie Leopold Marschall, freuten sich über 128 verkaufte Karten.

Das Kommando der FF Langenschönbichl bedankt sich bei allen Spendern der tollen Sachpreise.

Sieger: Franz Hinterhofer erhielt

€ 350,- in bar, gespendet vom Autohaus Brandtner

Zweiter: Rainer Ginsthofer – ein Fahrrad, gespendet von Getränkehandel Weber

Dritter: Franz Poisinger – einen Geschenkkorb und Gutscheine.

Den 9. Platz belegte Kurt Kainzbauer.

Wie jedes Jahr konnten auch wieder zahlreiche Kameraden der Partnerfeuerwehr aus Marbach und der benachbarten Feuerwehren begrüßt werden.

Dank gilt Allen die mitgeholfen haben, dass dieses Feuerwehrfest auch heuer wieder der Höhepunkt des Veranstaltungsjahres wurde.





Wir gratulieren herzlich ...



zum
85. Geburtstag
Dr. Elisabeth Newerkla
(Langenrohr)



zum
85. Geburtstag
Theresia Brenner
(Langenrohr)



zum
80. Geburtstag
Johann Denk
(Langenschönbichl)

zum
80. Geburtstag
Leopoldine Strasser
(Langenschönbichl)



zur
Goldenen Hochzeit
Maria und Leopold Döckl
(Langenschönbichl)



im März:

85. Geburtstag
Anna Baumühlner (Langenrohr)
Maria Strenn (Langenrohr)

75. Geburtstag
Rudolf Graser (Asparn)

65. Geburtstag
Ana Tanaskoska (Asparn)

60. Geburtstag
Karl Fidler (Neusiedl)
Ernst Schmid (Langenrohr)

50. Geburtstag
Josef Bandion (Asparn)
Richard Milnerowicz (Langenrohr)
Patricia Koschier (Asparn)

HOCHZEITEN



Wir wünschen viel Glück
den Brautpaaren:

Sevil Tug und **Osman Bas** (Asparn)
Susanne Koch und **Ing. Franz Wagner**
(Asparn)
Vedrana Ripic und **Zlatan Djuricic**
(Asparn)

GEBURTEN



Wir freuen uns mit den Eltern
über den Familienzuwachs:

Anja – Karin und Roman Leidenfrost
(Langenrohr)

*Falls Sie keine Veröffentlichung Ihrer Daten
wünschen, bitten wir Sie um schriftliche Mittei-
lung an das Gemeindeamt.*

STERBEFÄLLE

Wir trauern
um unsere Toten ...



Rosa Maurer (Langenschönbichl)
Johannes Futschik (Kronau)
Bernhard König (Langenrohr)
Gerta Gaflenzer (Tulln)
Anton Stix (Langenschönbichl)
Fritz Schubert (Langenschönbichl)
Alfred Heher (Langenrohr)

*Eine Stimme, die uns vertraut war,
schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und
Erinnerung.*

Die Seite für unsere Kleinen

Wir backen Lebkuchen

Zutaten:

400 g Honig
100 g Wasser
100 g Zucker, braun
60 g Butter
300 g Mehl (Weizenmehl)
300 g Mehl (Roggenmehl)
6 g Backpulver
1 Pck. Lebkuchengewürz
16 g Natron
etwas Kondensmilch
zum Bepinseln

Zubereitung:

Honig, Wasser und braunen Zucker in einem Topf erhitzen. Butter dazugeben und die Masse abkühlen lassen. Danach die restlichen Zutaten dazugeben und alles mit den Knethaken gut vermengen. Teig über Nacht kühl stellen. (Hält sich auch gut eine Woche).

Danach große Lebkuchen, Herzen oder Sterne ausstechen.

Mit etwas Kondensmilch bepinseln und im vorgeheizten Backofen bei 180 – 200 Grad Celsius ca. 15 Minuten backen.



Veranstaltungs-Vorschau

- | | | | |
|---------------------|--|-----------------------|--|
| 18. Dezember | Weihnachts-Jour fixe der Musikschule | 02. Februar | Senioren-Faschingskränzchen |
| 24. Dezember | Friedenslicht – ab 9.00 Uhr | 09. Februar | SVL- Gschnas |
| 24. Dezember | Kindermette – 16.00 Uhr | 13. Februar | Fastensuppenessen |
| 24. Dezember | Musikalische Weihnachtsgrüße der Blasmusik um 20.00 Uhr | 14. Feb. –03. März... | Heuriger Fam. Henninger , Langenrohr |
| 24. Dezember | Christmette um 20.30 Uhr | 15. Februar | Faschingsfahrt |
| 01. Jänner | Sparvereinseinzahlung | 22. Februar | Preisschnapsen des Bauernbundes |
| 06. Jänner | SVL-Gesellschaftsschnapsen | 07. – 24. März | Heuriger Fam. Holzer , Langenrohr |
| 12. Jänner | Christbaumentsorgung | 08. März | Kabarett mit Alex Kristan „Jetlag für Anfänger“ im Gemeindesaal |
| 13. Jänner | Kindermaskenball des SVL | 17. März | Ostermarkt im Gasthaus Ehn |
| 17. – 27. Jan. | Heuriger Fam. Baumühlner , Langenrohr | 17. März | Pfarrfest |
| 18. Jänner | Hausball der FF Langenschönbichl | 30. März | Kinderauferstehung um 16.00 Uhr |
| 20. Jänner | Kindermaskenball der FF Langenschönbichl | 01. April | Ostereiersuchen in Langenschönbichl |
| 20. Jänner | Volksbefragung | 04. – 14. April | Heuriger Fam. Baumühlner , Langenrohr |
| 26. Jänner | Feuerwehrball in Langenrohr | 06. April | Natureinigung |
| 01. –12. Feb. | Heuriger Fam. Lang , Neusiedl | 11. April | Jour fixe-Konzert der Musikschule |

jeden Donnerstag bis Samstag: **Heuriger Fam. Schmatz**, Langenrohr